

TECHNISCHE DATEN

Modell:		DUP181
Max. Schnittleistung		ø30 mm
Gesamtlänge (ohne Akku)		270 mm
Nennspannung		Gleichstrom 18 V
Nettogewicht	*1	0,76 kg
	*2	1,1 - 1,4 kg

- Wir behalten uns vor, Änderungen der technischen Daten im Zuge der Entwicklung und des technischen Fortschritts ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.
- Die technischen Daten können von Land zu Land unterschiedlich sein.

*1: Gewicht ohne Akku und Messerabdeckung.

*2: Der Nettogewichtswert umfasst die leichteste und schwerste Kombination aus dem Aufsatz (den Aufsätzen) für normalen und sicheren Gebrauch und dem/den Akku(s), die in der Betriebsanleitung angegeben sind.

Zutreffende Akkus und Ladegeräte

-	LXT	LXT BASIC
Akku	BL1815N / BL1820B / BL1830B / BL1840B / BL1850B / BL1860B	BLB182
Ladegerät	DC18RC / DC18RD / DC18RE / DC18SD / DC18SE / DC18SF / DC18SH / DC18WC	DCB18WA

- Einige der oben aufgelisteten Akkus und Ladegeräte sind je nach Ihrem Wohngebiet eventuell nicht erhältlich.
- Laden Sie den LXT-Akku mit dem LXT-Ladegerät und den LXT-BASIC-Akku mit dem LXT-BASIC-Ladegerät auf.

⚠️ WARNUNG: Verwenden Sie nur die oben aufgeführten Akkus und Ladegeräte. Bei Verwendung irgendwelcher anderer Akkus und Ladegeräte besteht Verletzungs- und/oder Brandgefahr.

Symbole

Nachfolgend werden Symbole beschrieben, die für das Gerät verwendet werden können. Machen Sie sich unbedingt vor der Benutzung mit ihrer Bedeutung vertraut.

	Besondere Umsicht und Aufmerksamkeit erforderlich.
	Betriebsanleitung lesen.
	Gefahr durch herausgeschleuderte Objekte.
	Umstehende Personen fern halten.
	GEFAHR- Halten Sie Ihre Hände vom Messer fern.
	Keiner Feuchtigkeit aussetzen.
	Schermesser vor dem Aufsetzen der Abdeckung schließen.



Nur für EU-Länder
Aufgrund des Vorhandenseins gefährlicher Komponenten in der Ausrüstung können Elektro- und Elektronik-Altgeräte, Akkumulatoren und Batterien sich negativ auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit auswirken. Entsorgen Sie Elektro- und Elektronikgeräte oder Batterien nicht mit dem Hausmüll!
In Übereinstimmung mit der Europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte, Akkumulatoren und Batterien, verbrauchte Akkumulatoren und Batterien sowie ihrer Anpassung an nationales Recht sollten Elektro-Altgeräte, Batterien und Akkumulatoren gemäß den Umweltschutzbestimmungen getrennt gelagert und zu einer getrennten Sammelstelle für Siedlungsabfälle geliefert werden.
Dies wird durch das am Gerät angebrachte Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern angezeigt.

Vorgesehene Verwendung

Das Werkzeug ist für das Abschneiden von Zweigen oder Ästen vorgesehen.

Geräusch

Typischer A-bewerteter Geräuschpegel ermittelt gemäß EN62841-4-5:

Schalldruckpegel (L_{pA}): 70 dB (A) oder weniger
Messunsicherheit (K): 3 dB (A)

Der Geräuschpegel kann während des Betriebs 80 dB (A) überschreiten.

HINWEIS: Der (Die) angegebene(n) Schallemissionswert(e) wurde(n) im Einklang mit der Standardprüfmethode gemessen und kann (können) für den Vergleich zwischen Werkzeugen herangezogen werden.

HINWEIS: Der (Die) angegebene(n) Schallemissionswert(e) kann (können) auch für eine vorläufige Bewertung der Geräuschbelastung verwendet werden.

⚠️ WARNUNG: Einen Gehörschutz tragen.

⚠️ WARNUNG: Die Schallemission beim tatsächlichen Benutzen des Elektrowerkzeugs kann je nach der Art und Weise, wie dieses Werkzeug benutzt wird, von dem (den) angegebenen Gesamtwert(en) abweichen.

⚠️ WARNUNG: Identifizieren Sie Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Benutzers anhand einer Schätzung des Gefährdungsgrads unter den tatsächlichen Benutzungsbedingungen (unter Berücksichtigung aller Phasen des Arbeitszyklus, wie z. B. Ausschalt- und Leerlaufzeiten des Werkzeugs zusätzlich zur Betriebszeit).

Schwingungen

Der kontinuierliche Schwingungsgesamtwert (Drei-Achsen-Vektorsumme), ermittelt gemäß EN62841-4-5:

Schwingungsemission (a_h): 2,5 m/s² oder weniger
Messunsicherheit (K): 1,5 m/s²

HINWEIS: Der (Die) angegebene(n) Vibrationsgesamtwert(e) wurde(n) im Einklang mit der Standardprüfmethode gemessen und kann (können) für den Vergleich zwischen Werkzeugen herangezogen werden.

HINWEIS: Der (Die) angegebene(n) Schwingungsgesamtwert(e) kann (können) auch für eine Vorbewertung des Gefährdungsgrads verwendet werden.

⚠️ WARNUNG: Die Schwingungsemission während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs kann je nach der Benutzungsweise des Werkzeugs von dem (den) angegebenen Gesamtwert(en) abweichen.

⚠️ WARNUNG: Identifizieren Sie Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Benutzers anhand einer Schätzung des Gefährdungsgrads unter den tatsächlichen Benutzungsbedingungen (unter Berücksichtigung aller Phasen des Arbeitszyklus, wie z. B. Ausschalt- und Leerlaufzeiten des Werkzeugs zusätzlich zur Betriebszeit).

Konformitätserklärungen

Nur für europäische Länder

Die Konformitätserklärungen sind in Anhang A dieser Betriebsanleitung enthalten.

SICHERHEITSWARNUNGEN

Allgemeine Sicherheitswarnungen für Elektrowerkzeuge

⚠️ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Abbildungen und Spezifikationen, die diesem Elektrowerkzeug beiliegen. Eine Missachtung der unten aufgeführten Anweisungen kann zu einem elektrischen Schlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Warnungen und Anweisungen für spätere Bezugnahme auf.

Der Ausdruck „Elektrowerkzeug“ in den Warnhinweisen bezieht sich auf Ihr mit Netzstrom (mit Kabel) oder Akku (ohne Kabel) betriebenes Elektrowerkzeug.

Sicherheitswarnungen für Astschere

1. **Vermeiden Sie die Benutzung der Astschere bei schlechten Witterungsverhältnissen, besonders bei Blitzschlaggefahr.** Dadurch wird die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden, verringert.
2. **Halten Sie alle Netzkabel und Kabel vom Schneidbereich fern.** Netzkabel oder Kabel können verborgen sein und versehentlich durch das Messer abgeschnitten werden.
3. **Tragen Sie Gehörschutz.** Angemessene Schutzausrüstung verringert die Gefahr von Hörverlust.
4. **Halten Sie die Astschere nur an den isolierten Griffflächen, weil die Gefahr besteht, dass das Messer verborgene Kabel kontaktiert.** Bei Kontakt der Messer mit einem Strom führenden Kabel können die freiliegenden Metallteile der Astschere ebenfalls Strom führend werden, so dass der Benutzer einen elektrischen Schlag erleiden kann.
5. **Halten Sie alle Körperteile vom Messer fern. Versuchen Sie nicht, abgeschnittenes Material zu entfernen oder zu schneidendes Material zu halten, während die Messer sich bewegen.** Die Messer bewegen sich nach dem Ausschalten des Schalters noch weiter. Ein Augenblick der Unachtsamkeit während der Benutzung der Astschere kann zu schweren Verletzungen führen.
6. **Vergewissern Sie sich vor dem Beseitigen von eingeklemmtem Material oder dem Warten der Astschere, dass der Ein-Aus-Schalter**

ausgeschaltet ist und der Akku abgenommen oder abgetrennt ist. Unerwartete Betätigung der Astschere beim Beseitigen von eingeklemmtem Material oder Warten kann zu schweren Personenschäden führen.

7. **Tragen Sie die Astschere bei still stehendem Messer am Handgriff, und achten Sie darauf, den Ein-Aus-Schalter nicht zu betätigen.** Sachgemäßes Tragen der Astschere verringert die Gefahr von versehentlichem Starten und daraus resultierenden Personenschäden durch die Messer.
8. **Wenn Sie die Astschere transportieren oder aufbewahren, benutzen Sie immer die Messerabdeckung.** Sachgemäße Handhabung der Astschere verringert die Gefahr von Personenschäden durch die Messer.
9. **Überprüfen Sie die Äste auf Fremdkörper, wie z. B. Drahtzäune oder verborgene Kabel, bevor Sie das Werkzeug betreiben.**
10. **Das Werkzeug ist zur Benutzung durch den Bediener auf Bodenhöhe vorgesehen. Benutzen Sie das Werkzeug nicht auf einer Leiter oder einer anderen instabilen Unterlage.**
11. **Halten Sie das Werkzeug während der Benutzung mit festem Griff.**

Zusätzliche Sicherheitsanweisungen

1. **Dieses Werkzeug dient zum Abschneiden von Ästen.** Verwenden Sie das Werkzeug für keine Arbeit, die nicht bestimmungsgemäß ist.
2. **Lassen Sie niemals zu, dass Kinder, Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Kenntnissen, oder Personen, die nicht mit diesen Anweisungen vertraut sind, das Werkzeug benutzen.** Örtliche Vorschriften können das Alter der Bedienungsperson einschränken.
3. **Beachten Sie, dass der Bediener oder Benutzer für Unfälle oder Gefahren verantwortlich ist, die an anderen Personen oder deren Eigentum auftreten.**
4. **Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzugehen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.**
5. **Betreiben Sie das Werkzeug keinesfalls, während sich Personen, besonders Kinder, oder Haustiere in der Nähe aufhalten.**
6. **Übernehmen Sie sich nicht, und behalten Sie stets Ihr Gleichgewicht bei.** An Hängen stets auf sicheren Stand achten. Immer nur gehen, niemals laufen.
7. **Berühren Sie keine beweglichen gefährlichen Teile, bevor Sie das Werkzeug vom Stromnetz getrennt und/oder den Akku vom Werkzeug abgenommen haben.**
8. **Tragen Sie immer kräftiges Schuhwerk und lange Hosen während der Benutzung des Werkzeugs.**
9. **Trennen Sie die Stromversorgung ab und/oder trennen Sie den Akku vom Werkzeug:**
 - wann immer Sie das Werkzeug liegen lassen,
 - bevor Sie eine Blockierung beseitigen,
 - bevor Sie das Werkzeug überprüfen, reinigen oder daran arbeiten,
 - nachdem Sie auf einen Fremdkörper gestoßen sind, um das Werkzeug auf Beschädigung zu untersuchen,
 - falls das Werkzeug beginnt, ungewöhnlich heftig zu vibrieren, um es sofort zu überprüfen.
10. **Betreiben Sie das Werkzeug niemals mit defekten Schutzhauben oder Abschirmungen oder ohne Sicherheitsvorrichtungen, oder wenn das Kabel beschädigt oder abgenutzt ist.**
11. **Vermeiden Sie die Benutzung des Werkzeugs bei schlechten Witterungsverhältnissen, besonders bei Blitzschlaggefahr.**
12. **Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper zwischen den Schermessern hängen bleiben.** Falls die Schermesser durch Fremdkörper blockiert sind, schalten Sie das Werkzeug sofort aus, und trennen Sie den Akku vom Werkzeug. Entfernen Sie dann den Fremdkörper von den Schermessern.
13. **Halten Sie niemals den Ast, den Sie abschneiden, mit Ihrer freien Hand.** Halten Sie Ihre freie Hand vom Schnittbereich fern. Berühren Sie niemals die Schermesser. Sie sind sehr scharf und können Verletzungen verursachen.
14. **Wenden Sie keine Gewalt auf das Werkzeug an, um Schnitte auszuführen.** Sie könnten sonst abrutschen und sich selbst verletzen oder einen anderen Gegenstand unbeabsichtigt schneiden.
15. **Vermeiden Sie das Durchtrennen von verborgenen elektrischen Leitungen.**
16. **Unterziehen Sie die Schermesser vor dem Betrieb einer sorgfältigen Überprüfung.**
17. **Behandeln Sie die Schermesser mit äußerster Sorgfalt, um Schnitte oder Verletzungen durch die Schermesser zu verhüten.**
18. **Achten Sie stets darauf, dass die Belüftungsöffnungen frei von Unrat sind.**
19. **Trennen Sie den Akku nach jeder Benutzung und vor jeglichen Inspektions- oder Wartungsarbeiten vom Werkzeug ab.**

Sicherheit der Elektrik und des Akkus

1. **Vermeiden Sie gefährliche Umgebungen.** Benutzen Sie das Werkzeug nicht an feuchten oder nassen Orten, und setzen Sie es auch keinem Regen aus. Wasser, das in das Werkzeug eindringt, erhöht die Stromschlaggefahr.
2. **Versuchen Sie nicht, den (die) Akku(s) zu öffnen oder zu verstümmeln.** Freigesetzter Elektrolyt ist korrosiv und kann Schäden an Augen oder Haut verursachen. Falls er verschluckt wird, kann er giftig sein.
3. **Tauschen Sie den Akku nicht mit nassen Händen aus.**
4. **Lassen Sie den Akku nicht im Regen stehen, und unterlassen Sie Laden, Benutzen oder Lagern des Akkus an einem feuchten oder nassen Ort.**
5. **Vermeiden Sie Benetzen der Akkukontakte mit einer Flüssigkeit, wie z. B. Wasser, oder Untertauchen des Akkus.** Falls die Kontakte

nass werden, oder eine Flüssigkeit in den Akku eindringt, kann der Akku kurzgeschlossen werden, und es besteht Überhitzungs-, Brand- oder Explosionsgefahr.

6. **Nachdem Sie den Akku von der Maschine oder vom Ladegerät entfernt haben, bringen Sie unbedingt die Akkuabdeckung am Akku an, und lagern Sie ihn an einem trockenen Ort.**

Wichtige Sicherheitsanweisungen für Akku

1. **Lesen Sie vor der Benutzung des Akkus alle Anweisungen und Warnhinweise, die an (1) Ladegerät, (2) Akku und (3) Akkuwerkzeug angebracht sind.**
2. **Unterlassen Sie Zerlegen oder Manipulieren des Akkus.** Es kann sonst zu einem Brand, übermäßiger Hitzeentwicklung oder einer Explosion kommen.
3. **Falls die Betriebszeit beträchtlich kürzer geworden ist, stellen Sie den Betrieb sofort ein.** Anderenfalls besteht die Gefahr von Überhitzung, möglichen Verbrennungen und sogar einer Explosion.
4. **Falls Elektrolyt in Ihre Augen gelangt, waschen Sie sie mit sauberem Wasser aus, und begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.** Anderenfalls können Sie Ihre Sehkraft verlieren.
5. **Der Akku darf nicht kurzgeschlossen werden:**
 - (1) **Die Kontakte dürfen nicht mit leitfähigem Material berührt werden.**
 - (2) **Lagern Sie den Akku nicht in einem Behälter zusammen mit anderen Metallgegenständen, wie z. B. Nägel, Münzen usw.**
 - (3) **Setzen Sie den Akku weder Wasser noch Regen aus.****Ein Kurzschluss des Akkus verursacht starken Stromfluss, der Überhitzung, mögliche Verbrennungen und einen Defekt zur Folge haben kann.**
6. **Lagern und benutzen Sie das Werkzeug und den Akku nicht an Orten, an denen die Temperatur 50 °C erreichen oder überschreiten kann.**
7. **Versuchen Sie niemals, den Akku zu verbrennen, selbst wenn er stark beschädigt oder vollkommen verbraucht ist. Der Akku kann im Feuer explodieren.**
8. **Unterlassen Sie Nageln, Schneiden, Zerquetschen, Werfen, Fallenlassen des Akkus oder Schlagen des Akkus mit einem harten Gegenstand.** Eine solche Handlung kann zu einem Brand, übermäßiger Hitzeentwicklung oder einer Explosion führen.
9. **Benutzen Sie keine beschädigten Akkus.**
10. **Die enthaltenen Lithium-Ionen-Akkus unterliegen den Anforderungen der Gefahrgut-Gesetzgebung.**

Für kommerzielle Transporte, z. B. durch Dritte oder Spediteure, müssen besondere Anforderungen zu Verpackung und Etikettierung beachtet werden.

Zur Vorbereitung des zu transportierenden Artikels ist eine Beratung durch einen Experten für Gefahrgut erforderlich. Bitte beachten Sie möglicherweise ausführlichere nationale Vorschriften. Überkleben oder verdecken Sie offene Kontakte, und verpacken Sie den Akku so, dass er sich in der Verpackung nicht umher bewegen kann.

11. **Entfernen Sie den Akku zum Entsorgen vom Werkzeug, und entsorgen Sie ihn an einem sicheren Ort. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften bezüglich der Entsorgung von Akkus.**
12. **Verwenden Sie die Akkus nur mit den von Makita angegebenen Produkten.** Das Einsetzen der Akkus in nicht konforme Produkte kann zu einem Brand, übermäßiger Hitzeentwicklung, einer Explosion oder Auslaufen von Elektrolyt führen.
13. **Soll das Werkzeug längere Zeit nicht benutzt werden, muss der Akku vom Werkzeug entfernt werden.**
14. **Bei und nach dem Gebrauch kann der Akku heiß werden, was Verbrennungen oder Niedertemperaturverbrennungen verursachen kann. Beachten Sie die Handhabung von heißen Akkus.**
15. **Berühren Sie nicht den Anschlusskontakt des Werkzeugs unmittelbar nach dem Gebrauch, da er heiß genug werden kann, um Verbrennungen zu verursachen.**
16. **Achten Sie darauf, dass sich keine Späne, Staub oder Schmutz in den Anschlusskontakten, Löchern und Nuten des Akkus absetzen.** Es könnte sonst zu Erhitzung, Brandauslösung, Bersten und Funktionsstörungen des Werkzeugs oder des Akkus kommen, was zu Verbrennungen oder Personenschäden führen kann.
17. **Wenn das Werkzeug den Einsatz in der Nähe einer Hochspannungs-Stromleitung nicht unterstützt, benutzen Sie den Akku nicht in der Nähe einer Hochspannungs-Stromleitung.** Dies kann zu einer Funktionsstörung oder Betriebsstörung des Werkzeugs oder des Akkus führen.
18. **Halten Sie die Batterie von Kindern fern.**

DIESE ANWEISUNGEN AUFBEWAHREN.

⚠ VORSICHT: Verwenden Sie nur Original-Makita-Akkus. Die Verwendung von Nicht-Original-Makita-Akkus oder von Akkus, die abgeändert worden sind, kann zum Bersten des Akkus und daraus resultierenden Bränden, Personenschäden und Beschädigung führen. Außerdem wird dadurch die Makita-Garantie für das Makita-Werkzeug und -Ladegerät ungültig.

ANMERKUNG: Makita haftet nicht für Unfälle, die durch das Benutzen von nicht originalen oder modifizierten Makita-Akkus entstehen. Original-Makita-Akkus wurden in Übereinstimmung mit den anwendbaren Gesetzen und Sicherheitsstandards streng auf ihre Kompatibilität mit Makita-Werkzeugen und -Ladegeräten geprüft.

Hinweise zur Aufrechterhaltung der maximalen

Akku-Nutzungsdauer

1. Laden Sie den Akku, bevor er vollkommen erschöpft ist. Schalten Sie das Werkzeug stets aus, und laden Sie den Akku, wenn Sie ein Nachlassen der Werkzeugleistung feststellen.
2. Unterlassen Sie erneutes Laden eines voll aufgeladenen Akkus. Überladen führt zu einer Verkürzung der Nutzungsdauer des Akkus.
3. Laden Sie den Akku bei Raumtemperatur zwischen 10 – 40 °C. Lassen Sie einen heißen Akku abkühlen, bevor Sie ihn laden.
4. Wenn Sie den Akku nicht benutzen, nehmen Sie ihn vom Werkzeug oder Ladegerät ab.
5. Der Akku muss geladen werden, wenn er lange Zeit (länger als sechs Monate) nicht benutzt wird.

BEZEICHNUNG DER TEILE

► Abb.1

1	Schermesser	2	Anzeigelampe
3	Hauptbetriebstaste	4	Winkleinstellknopf
5	Akku	6	Auslöseschalter

FUNKTIONSBE-SCHREIBUNG

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor der Durchführung von Einstellungen oder Funktionsprüfungen des Werkzeugs stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet und der Akku abgenommen ist.

Anbringen und Abnehmen des Akkus

⚠ VORSICHT: Schalten Sie das Werkzeug stets aus, bevor Sie den Akku anbringen oder abnehmen.

⚠ VORSICHT: Halten Sie das Werkzeug und den Akku beim Anbringen oder Abnehmen des Akkus sicher fest. Wenn Sie das Werkzeug und den Akku nicht sicher festhalten, können sie Ihnen aus der Hand rutschen, was zu einer Beschädigung des Werkzeugs und des Akkus und zu Körperverletzungen führen kann.

Richten Sie zum Anbringen des Akkus dessen Führungsfeder auf die Nut im Gehäuse aus, und schieben Sie den Akku hinein. Schieben Sie ihn vollständig ein, bis er mit einem leisen Klicken einrastet. Wenn Sie

die rote Anzeige sehen können, wie in der Abbildung gezeigt, ist der Akku nicht vollständig verriegelt.

Ziehen Sie den Akku zum Abnehmen vom Werkzeug ab, während Sie den Knopf an der Vorderseite des Akkus verschieben.

► **Abb.2:** 1. Rote Anzeige 2. Knopf 3. Akku

⚠ VORSICHT: Schieben Sie den Akku stets bis zum Anschlag ein, bis die rote Anzeige nicht mehr sichtbar ist. Anderenfalls kann er aus dem Werkzeug herausfallen und Sie oder umstehende Personen verletzen.

⚠ VORSICHT: Unterlassen Sie Gewaltanwendung beim Anbringen des Akkus. Falls der Akku nicht reibungslos hineingleitet, ist er nicht richtig ausgerichtet.

Anzeigen der Akku-Restkapazität

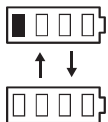
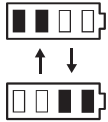
Nur für Akkus mit Anzeige

HINWEIS: Abhängig von den Benutzungsbedingungen und der Umgebungstemperatur kann die Anzeige geringfügig von der tatsächlichen Kapazität abweichen.

Drücken Sie die Prüftaste am Akku, um die Akku-Restkapazität anzuzeigen. Die Anzeigelampen leuchten wenige Sekunden lang auf.

► **Abb.3:** 1. Anzeigelampen 2. Prüftaste

► **Abb.4:** 1. Anzeigelampen 2. Prüftaste

Anzeigelampen	Fehlerbeschreibung
LXT	
	Das Akku-Schutzsystem funktioniert. Laden Sie den Akku auf, oder überprüfen Sie andere Faktoren des Akku-Schutzsystems.
	Möglicherweise liegt eine Funktionsstörung im Akku vor.

Werkzeug/Akku-Schutzsystem

Das Werkzeug ist mit einem Werkzeug/Akku-Schutzsystem ausgestattet. Dieses System schaltet die Stromversorgung des Motors automatisch ab, um die Lebensdauer von Werkzeug und Akku zu verlängern. Das Werkzeug bleibt während des Betriebs automatisch stehen, wenn das Werkzeug oder der Akku einer der folgenden Bedingungen unterliegt:

Überlastschutz

Das Werkzeug/der Akku wird auf eine Weise benutzt, die eine ungewöhnlich hohe Stromaufnahme bewirkt. Schalten Sie in dieser Situation das Werkzeug aus, und brechen Sie die Anwendung ab, die eine Überlastung des Werkzeugs verursacht hat. Schalten Sie dann das Werkzeug wieder ein, um es neu zu starten.

Überhitzungsschutz

Wenn das Werkzeug oder der Akku überhitzt wird, bleibt das Werkzeug automatisch stehen. Lassen Sie das Werkzeug und den Akku in diesem Fall abkühlen, bevor Sie das Werkzeug wieder einschalten.

Überentladungsschutz

Wenn die Akkukapazität unzureichend wird, bleibt das Werkzeug automatisch stehen. Nehmen Sie in diesem Fall den Akku vom Werkzeug ab, und laden Sie ihn auf.

Schutz gegen andere Ursachen

Das Schutzsystem ist auch für andere Ursachen ausgelegt, die eine Beschädigung des Werkzeugs bewirken könnten, und ermöglicht automatisches Anhalten des Werkzeugs. Führen Sie alle folgenden Schritte aus, um die Ursachen zu beseitigen, wenn das Werkzeug zu einem vorübergehenden Stillstand oder Betriebsstopp gekommen ist.

1. Vergewissern Sie sich, dass alle Schalter ausgeschaltet sind, und schalten Sie das Werkzeug für einen Wiederanlauf erneut ein.
2. Laden Sie den/die Akku(s) auf, oder tauschen Sie ihn/sie gegen einen aufgeladenen Akku/aufgeladene Akkus aus.
3. Lassen Sie das Werkzeug und den/die Akku(s) abkühlen.

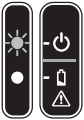
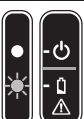
Falls die Wiederherstellung des Schutzsystems keine Besserung bringt, wenden Sie sich an Ihre lokale Makita-Kundendienststelle.

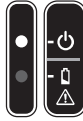
ANMERKUNG: Falls das Werkzeug wegen einer oben nicht beschriebenen Ursache stehen bleibt, nehmen Sie auf den Abschnitt zur Fehlersuche Bezug.

Anzeigelampen

► **Abb.5:** 1. Anzeigelampe (grün) 2. Anzeigelampe (rot)

Die Bedeutung der Anzeigelampen ist wie folgt:

Anzeigelampen			Beschreibung
Ein	Aus	Blinkend	
			Das Werkzeug ist eingeschaltet und betriebsbereit.
			Das Werkzeug ist eingeschaltet und befindet sich im Bereitschaftsmodus. Um in den Normalmodus zurückzukehren, betätigen Sie den Auslöseschalter zweimal.
 (Der Status der grünen Anzeige kann je nach Betriebsbedingungen variieren.)			Die Akku-Restkapazität ist niedrig.

Anzeigelampen			Beschreibung
Ein	Aus	Blinkend	
			Das Werkzeug oder der Akku ist überhitzt, oder das Werkzeug ist überlastet, oder der Akku ist leer.
			Es ist eine Abnormalität aufgetreten. Schalten Sie das Werkzeug aus und wieder ein. Falls die Abnormalität weiterhin besteht, wenden Sie sich zur Reparatur an ein autorisiertes Kundendienstzentrum in Ihrer Nähe.

Hauptbetriebstaste

⚠️ WARNUNG: Schalten Sie das Werkzeug bei Nichtgebrauch stets aus.

Um das Werkzeug einzuschalten, halten Sie die Hauptbetriebstaste gedrückt. Das Werkzeug startet im Bereitschaftsmodus, und die grüne Anzeigelampe blinkt in Grün.

Um das Werkzeug auszuschalten, betätigen Sie den Auslöseschalter länger als 3 Sekunden, um die Schermesser zu schließen, lassen Sie dann den Auslöseschalter los und drücken Sie die Hauptbetriebstaste.

► **Abb.6:** 1. Hauptbetriebstaste 2. Auslöseschalter

HINWEIS: Dieses Werkzeug wechselt in den Bereitschaftsmodus, wenn der Auslöseschalter eine bestimmte Zeitlang nicht betätigt wird, nachdem das Werkzeug eingeschaltet wurde. Wenn die grüne Anzeigelampe blinkt, betätigen Sie den Auslöseschalter zweimal, um in den Normalmodus zurückzukehren.

HINWEIS: Dieses Werkzeug verwendet die Abschaltautomatik. Sie dient dazu, unbeabsichtigtes Einschalten zu vermeiden. Das Werkzeug wird automatisch abgeschaltet, wenn der Auslöseschalter eine bestimmte Zeitlang nach dem Einschalten des Werkzeugs nicht betätigt wird.

Schalterfunktion

⚠️ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor dem Einsetzen des Akkus in das Werkzeug stets, dass der Ein-Aus-Schalter ordnungsgemäß funktioniert und beim Loslassen in die AUS-Stellung zurückkehrt.

Schalten Sie das Werkzeug ein, und betätigen Sie den Auslöseschalter zweimal, um das obere Schermesser zu öffnen. Die grüne Anzeigelampe leuchtet in Grün auf. Wenn Sie den Auslöseschalter betätigen, schließt sich das obere Schermesser, und wenn Sie den Auslöseschalter loslassen, öffnet sich das obere Schermesser.

Umschalten des Schermesser-Winkels

Der Öffnungswinkel der Schermesser kann in vier Stufen eingestellt werden. Sie können den Öffnungswinkel je nach den zu schneidenden Ästen umschalten.

► **Abb.7:** 1. $\varnothing 30$ mm 2. $\varnothing 25$ mm 3. $\varnothing 18$ mm
4. $\varnothing 10$ mm

Um den Öffnungswinkel umzuschalten, gehen Sie wie folgt vor.

1. Schalten Sie das Werkzeug ein, und betätigen Sie den Auslöseschalter zweimal, um die Schermesser zu öffnen.

2. Während Sie den Auslöseschalter vollständig betätigen, halten Sie den Winkелеinstellknopf gedrückt, bis die grüne Anzeigelampe zweimal blinkt. Lassen Sie dann den Auslöseschalter los.

Die grüne Anzeigelampe beginnt, schnell zu blinken.

3. Betätigen Sie den Auslöseschalter wiederholt, damit sich der Öffnungswinkel in die gewünschte Position umschaltet.

4. Halten Sie den Winkелеinstellknopf gedrückt, um die Einstellung abzuschließen.

Die grüne Anzeigelampe hört auf zu blinken und leuchtet auf.

Einstellung der Schnitttiefe

Nachdem Sie die Schermesser geschliffen oder ausgetauscht haben, stellen Sie die Schnitttiefe ein. Um die Schnitttiefe einzustellen, gehen Sie wie folgt vor.

1. Schalten Sie das Werkzeug ein, und betätigen Sie den Auslöseschalter zweimal, um die Schermesser zu öffnen.

2. Während Sie den Auslöseschalter vollständig betätigen, halten Sie den Winkелеinstellknopf ein paar Sekunden lang gedrückt, bis die grüne Anzeigelampe schnell blinkt.

3. Stellen Sie die Schnitttiefe durch wiederholtes Betätigen des Auslöseschalters so ein, dass sich die Spitzen des oberen und unteren Schermessers 1 bis 3 mm überlappen.

► **Abb.8:** 1. Oberes Schermesser 2. Unteres Schermesser 3. 1 - 3 mm

HINWEIS: Das obere Schermesser kehrt in die flachste Position zurück, wenn Sie den Auslöseschalter betätigen, nachdem das obere Schermesser die tiefste Position erreicht hat.

HINWEIS: Falls das Werkzeug beim Einstellen der Schnittiefen überlastet wird, blinkt die grüne Lampe und die rote Lampe leuchtet auf. Schalten Sie in diesem Fall das Werkzeug aus, beseitigen Sie die Ursache der Überlastung, und stellen Sie anschließend die Schnitttiefe erneut ein.

4. Halten Sie den Winkелеinstellknopf gedrückt, um die Einstellung abzuschließen. Die grüne Anzeigelampe hört auf zu blinken und leuchtet auf.

MONTAGE

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor der Ausführung von Arbeiten am Werkzeug stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet und der Akku abgenommen ist.

⚠ VORSICHT: Tragen Sie beim Austauschen der Schermesser immer Handschuhe, damit Ihre Hände nicht in direkten Kontakt mit den Schermessern kommen.

Montieren und Demontieren der Schermesser

Demontieren der Schermesser

1. Lösen Sie die Schrauben mit dem Inbusschlüssel, verschieben Sie dann die Abdeckung leicht, entfernen Sie die Schrauben und die Abdeckung, und drehen Sie dann das Werkzeug um.

► **Abb.9:** 1. Schraube 2. Abdeckung

2. Lösen Sie die Schraube mit dem Inbusschlüssel, und entfernen Sie sie dann.

► **Abb.10:** 1. Schraube

ANMERKUNG: Lösen Sie die Mutter nicht vor dem Lösen der Schraube. Anderenfalls kann die Mutter beschädigt werden.

3. Lösen Sie die Mutter mit dem Steckschlüssel, und entfernen Sie sie dann.

► **Abb.11:** 1. Mutter

4. Drehen Sie das Werkzeug um, und entfernen Sie dann der Reihe nach Schraube, Messerhalter, oberes Schermesser und unteres Schermesser.

► **Abb.12:** 1. Schraube 2. Messerhalter 3. Oberes Schermesser 4. Unteres Schermesser

ANMERKUNG: Wenn sich Schmutzpartikel wie Holzspäne auf dem Messerhalter oder um das Zahnrad herum befinden, beseitigen Sie diese.

Verbleibende Ablagerungen beeinträchtigen die Schneidleistung und führen zu Fehlfunktionen.

► **Abb.13:** 1. Zahnrad 2. Messerhalter

HINWEIS: Tragen Sie nach der Reinigung Schmierfett auf das Zahnrad auf.

Montieren der Schermesser

1. Bringen Sie das untere Schermesser, das obere Schermesser, den Messerhalter und die Schraube der Reihe nach am Werkzeug an.

► **Abb.14:** 1. Schraube 2. Messerhalter 3. Oberes Schermesser 4. Unteres Schermesser

ANMERKUNG: Achten Sie beim Anbringen des oberen Schermessers darauf, dass das obere Schermesser in der in der Abbildung gezeigten Richtung angebracht wird.

2. Drehen Sie das Werkzeug um, bringen Sie die Mutter am Werkzeug an, und ziehen Sie sie von Hand an.

► **Abb.15:** 1. Mutter

ANMERKUNG: Das empfohlene Anzugsmoment beträgt etwa 0,5 N•m.

3. Bringen Sie die Schraube am Werkzeug an, und ziehen Sie sie mit dem Inbusschlüssel an.

► **Abb.16:** 1. Schraube

4. Drehen Sie das Werkzeug um, bringen Sie die Abdeckung am Werkzeug an, und ziehen Sie dann die Schrauben mit dem Inbusschlüssel an.

► **Abb.17:** 1. Schraube 2. Abdeckung

ANMERKUNG: Ziehen Sie die Schrauben mit dem Inbusschlüssel in aufrechter Stellung an, wie in der Abbildung gezeigt. Zu starkes Anziehen der Schrauben kann die Schrauben beschädigen.

► **Abb.18:** 1. Inbusschlüssel

Nachdem Sie die Schermesser installiert haben, überprüfen Sie das Spiel der Schermesser, indem Sie die folgenden Punkte bestätigen. Falls das Spiel nicht ordnungsgemäß ist, stellen Sie es ein. Siehe dazu den Abschnitt für „Einstellen der Schermesserspannung“.

- Überprüfen Sie, dass zwischen dem oberen Schermesser und dem unteren Schermesser kein Spalt vorhanden ist.

► **Abb.19**

- Überprüfen Sie, ob sich das obere Schermesser etwa 3 mm in Richtung des unteren Schermessers bewegt.

► **Abb.20:** 1. Oberes Schermesser

Nachdem Sie die Schermesser installiert haben, tragen Sie Öl auf die Schermesser auf. Siehe dazu den Abschnitt für „Schermesserwartung“.

Nachdem Sie die Schermesser installiert haben, stellen Sie die Schnitttiefe ein. Siehe dazu den Abschnitt für „Einstellung der Schnitttiefe“.

BETRIEB

⚠ VORSICHT: Halten Sie das Werkzeug stets mit festem Griff. Achten Sie auf sicheren Stand.

⚠ VORSICHT: Bringen Sie während des Betriebs keinen Körperteil in die Nähe der Schermesser.

⚠ VORSICHT: Überprüfen Sie die Schermesser, Schrauben oder andere Teile vor Gebrauch, um sicherzugehen, dass sie nicht verschlissen oder beschädigt sind. Tauschen Sie verschlissene oder beschädigte Teile für sicheren Betrieb aus.

ANMERKUNG: Falls die Schermesser während des Betriebs in einem Ast hängen bleiben, verdrehen Sie das Werkzeug nicht. Lassen Sie den Auslöseschalter los, und schalten Sie das Werkzeug aus. Ziehen Sie dann die Schermesser langsam gerade aus dem Ast heraus. Anderenfalls können die Schermesser beschädigt werden.

ANMERKUNG: Falls Sie einen zu dicken Ast oder einen zu harten Gegenstand schneiden, wird der Überlastschutz aktiviert und das Werkzeug angehalten. Lassen Sie in diesem Fall den Auslöseschalter los, und schalten Sie das Werkzeug aus. Ziehen Sie dann die Schermesser langsam gerade aus dem Ast heraus.

Schnittbetrieb

Behalten Sie stets den richtigen Stand und das Gleichgewicht bei, und schneiden Sie die Äste einzeln. Die maximale Dicke der Äste, die mit diesem Werkzeug geschnitten werden können, beträgt etwa ø30 mm.

► **Abb.21**

Schutz vor dem Schermesser

⚠ VORSICHT: Bewahren Sie das Werkzeug immer in der Messerabdeckung oder im Holster auf, wenn das Werkzeug nicht benutzt wird. Anderenfalls kann es zu Verletzungen kommen.

⚠ VORSICHT: Schließen Sie die Schermesser vollständig und schalten Sie das Werkzeug immer aus, bevor Sie es in der Messerabdeckung oder im Holster aufbewahren. Anderenfalls beschädigen die offenen Schermesser die Messerabdeckung oder das Holster, was zu Verletzungen durch freiliegende Messer führen kann.

Verwendung der Messerabdeckung

Wenn das Werkzeug nicht benutzt wird, schließen Sie das obere Schermesser, indem Sie den Auslöseschalter länger als 3 Sekunden betätigen, schalten Sie das Werkzeug aus und bringen Sie die Messerabdeckung am Werkzeug an (siehe Abbildung).

► **Abb.22:** 1. Schermesser 2. Messerabdeckung

Verwendung des Holsters

Sonderzubehör

Führen Sie den Gürtel durch die Öffnung des Holsters, wie in der Abbildung gezeigt, und ziehen Sie dann den Gürtel fest.

► **Abb.23**

Führen Sie das Werkzeug in das Holster ein. Sie können das Werkzeug mit dem Riemen sichern. Bevor Sie das Werkzeug in das Holster einführen, schließen Sie das obere Schermesser, indem Sie den Auslöseschalter länger als 3 Sekunden betätigen, und schalten Sie das Werkzeug aus.

► **Abb.24:** 1. Riemen

WARTUNG

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor der Durchführung von Inspektions- oder Wartungsarbeiten stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet und der Akku abgenommen ist.

⚠ VORSICHT: Tragen Sie Schutzhandschuhe bei der Handhabung der Schermesser. Anderenfalls kann es zu Personenschaden kommen.

ANMERKUNG: Verwenden Sie auf keinen Fall Benzin, Waschbenzin, Verdünner, Alkohol oder dergleichen. Solche Mittel können Verfärbung, Verformung oder Rissbildung verursachen.

Um die SICHERHEIT und ZUVERLÄSSIGKEIT dieses Produkts zu gewährleisten, sollten Reparaturen und andere Wartungs- oder Einstellarbeiten nur von Makita-Vertragswerkstätten oder Makita-Kundendienstzentren unter ausschließlicher Verwendung von Makita-Originalersatzteilen ausgeführt werden.

Kontrolle der Mutter auf festen Sitz

ANMERKUNG: Prüfen Sie vor jedem Gebrauch den festen Sitz der Mutter, um einen vorzeitigen Verschleiß des Zahnrades zu vermeiden.

Drehen Sie die Mutter mit den Fingern nach links und rechts. Wenn sich die Mutter leicht drehen lässt, ist sie locker. Ziehen Sie die Mutter wieder an, indem Sie sich auf den Abschnitt „Einstellen der Schermesserspannung“ beziehen.

► Abb.25

Reinigung des Getriebekastens

ANMERKUNG: Reinigen Sie das Zahnrad und den Getriebekasten nach jedem Gebrauch.

Verbleibende Ablagerungen beeinträchtigen die Schneidleistung und führen zu Fehlfunktionen.

1. Entfernen Sie die Abdeckung und die Schermesser, wie im Abschnitt zum Montieren und Demontieren der Schermesser beschrieben.
2. Entfernen Sie Rückstände wie Holzspäne, die sich auf dem Messerhalter, dem Zahnrad und dem Getriebekasten angesammelt haben.

► Abb.26: 1. Zahnrad 2. Messerhalter

HINWEIS: Tragen Sie nach der Reinigung Schmierfett auf das Zahnrad auf.

3. Installieren Sie die Schermesser und die Abdeckung, wie im Abschnitt zum Montieren und Demontieren der Schermesser beschrieben.

Schermesserwartung

ANMERKUNG: Eine Vernachlässigung der Messerwartung kann zu übermäßiger Messerreibung führen und die Betriebszeit pro Akkuladung verkürzen.

Tragen Sie vor dem Betrieb oder einmal pro Stunde während der Arbeit Öl von niedriger Viskosität (Maschinenöl oder Sprühschmieröl) auf die Schermesser auf.

► Abb.27

► Abb.28

Tragen Sie das Öl durch die Schmierbohrung auf, indem Sie mit der Spitze der Ölflasche (Sonderzubehör) auf die Bohrung drücken.

► Abb.29: 1. Schmierbohrung

Entfernen Sie nach dem Betrieb den Staub mit einer Drahtbürste von den Schermessern. Wischen Sie die Schermesser mit einem Tuch ab. Tragen Sie dann ein dünnflüssiges Öl (Maschinenöl oder Sprühschmieröl) auf die Schermesser auf.

► Abb.30

Einstellen der Schermesserspannung

ANMERKUNG: Stellen Sie die Spannung an Ihren Schermessern ordnungsgemäß ein. Eine zu lockere Spannung kann zu einem stumpfen Schnitt führen, und eine zu feste Spannung kann zu einer Überlastung des Motors und einer kurzen Laufzeit des Werkzeugs führen.

Stellen Sie die Spannung der Schermesser wie folgt ein:

1. Lösen Sie die Schraube mit dem Inbusschlüssel, und entfernen Sie sie dann.

► Abb.31: 1. Schraube

ANMERKUNG: Lösen Sie die Mutter nicht vor dem Lösen der Schraube. Anderenfalls kann die Mutter beschädigt werden.

2. Lösen Sie die Mutter mit dem Steckschlüssel, und ziehen Sie sie dann von Hand an.

► Abb.32: 1. Mutter

ANMERKUNG: Das empfohlene Anzugsmoment beträgt etwa 0,5 N·m.

3. Bringen Sie die Schraube am Werkzeug an, und ziehen Sie sie mit dem Inbusschlüssel an.

► Abb.33: 1. Schraube

4. Überprüfen Sie, dass zwischen dem oberen Schermesser und dem unteren Schermesser kein Spalt vorhanden ist.

► Abb.34

Überprüfen Sie, ob sich das obere Schermesser etwa 3 mm in Richtung des unteren Schermessers bewegt.

► Abb.35: 1. Oberes Schermesser

Schleifen der Schermesser

HINWEIS: Wenn Sie beim Schleifen der Schermesser Wasser auf den Schleifstein geben, wird der Schliff gleichmäßiger. Nachdem Sie die Schermesser geschliffen haben, sollten Sie sie mit einem trockenen Tuch abwischen.

Schalten Sie das Werkzeug aus, nehmen Sie den Akku ab, und entfernen Sie die Schermesser vom Werkzeug.

Oberes Schermesser

1. Schleifen Sie das obere Schermesser mit dem Schleifstein wie in der Abbildung gezeigt.

► **Abb.36:** 1. Oberes Schermesser 2. Schleifstein (Sonderzubehör)

2. Entfernen Sie die Grate von der Rückseite des Schermessers, indem Sie den Schleifstein leicht auf das Schermesser auflegen.

► **Abb.37:** 1. Schleifstein (Sonderzubehör)

Unteres Schermesser

1. Schleifen Sie das untere Schermesser mit dem Schleifstein in Pfeilrichtung, wie in der Abbildung gezeigt.

► **Abb.38:** 1. Schleifstein (Sonderzubehör) 2. Unteres Schermesser

2. Entfernen Sie die Grate von der Rückseite des Schermessers, indem Sie den Schleifstein leicht auf das Schermesser auflegen.

► **Abb.39:** 1. Schleifstein (Sonderzubehör)

ANMERKUNG: Wenn Sie die Rückseite des Schermessers schärfen, legen Sie den Schleifstein leicht auf, und schärfen Sie das Schermesser nicht zu sehr. Anderenfalls kann das Spiel zwischen dem oberen Messer und dem unteren Messer zu groß werden, oder die Lebensdauer des Schermessers kann sich verkürzen.

- Nachdem Sie die Schermesser installiert haben, stellen Sie die Spannung der Schermesser ein. Siehe dazu den Abschnitt für „*Einstellen der Schermesserspannung*“.
- Nachdem Sie die Schermesser installiert haben, tragen Sie Öl auf die Schermesser auf. Siehe dazu den Abschnitt für „*Schermesserwartung*“.
- Nachdem Sie die Schermesser installiert haben, stellen Sie die Schnitttiefe ein. Siehe dazu den Abschnitt für „*Einstellung der Schnitttiefe*“.

FEHLERSUCHE

Bevor Sie den Reparaturdienst anrufen, führen Sie zunächst Ihre eigene Inspektion durch. Falls Sie ein Problem finden, das nicht in der Anleitung erläutert wird, versuchen Sie nicht, das Werkzeug zu zerlegen. Wenden Sie sich stattdessen an autorisierte Makita-Kundendienstzentren, und achten Sie darauf, dass stets Makita-Ersatzteile für Reparaturen verwendet werden.

Zustand der Unregelmäßigkeit	Wahrscheinliche Ursache (Funktionsstörung)	Abhilfemaßnahme
Das Schermesser bewegt sich trotz Betätigung des Ein-Aus-Schalters nicht.	Der Akku ist schwach.	Laden Sie den Akku auf.
	Das Werkzeug wird ausgeschaltet.	Schalten Sie das Werkzeug ein.
	Der Auslöseschalter ist defekt.	Brechen Sie sofort die Benutzung des Werkzeugs ab, und wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihr örtliches autorisiertes Service-Center.
Die Schermesser klemmen am Ast.	Der Ast ist zu dick oder zu hart.	Lassen Sie den Auslöseschalter los, und schalten Sie das Werkzeug aus. Ziehen Sie dann die Schermesser gerade und langsam aus dem Ast heraus.
Der Schnitt ist nicht glatt.	Die Schermesser sind stumpf.	Schärfen Sie die Schermesser, stellen Sie die Spannung der Schermesser ein und führen Sie eine Schnitttiefeinstellung durch.
	Die Schermesser sind abgenutzt.	Tauschen Sie die Schermesser aus.

SONDERZUBEHÖR

⚠ VORSICHT: Die folgenden Zubehörteile oder Vorrichtungen werden für den Einsatz mit dem in dieser Anleitung beschriebenen Makita-Werkzeug empfohlen. Die Verwendung anderer Zubehörteile oder Vorrichtungen kann eine Verletzungsgefahr darstellen. Verwenden Sie Zubehörteile oder Vorrichtungen nur für ihren vorgesehenen Zweck.

- Langgriffaufsatz
- Holster
- Schleifstein
- Ölflasche
- Original-Makita-Akku und -Ladegerät

HINWEIS: Manche Teile in der Liste können als Standardzubehör im Werkzeugsatz enthalten sein. Sie können von Land zu Land unterschiedlich sein.

Wenn Sie weitere Einzelheiten bezüglich dieser Zubehörteile benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre Makita-Kundendienststelle.

- Schermesser

Makita Europe N.V.

Jan-Baptist Vinkstraat 2, 3070 Kortenberg, Belgium

Makita Corporation

3-11-8, Sumiyoshi-cho, Anjo, Aichi 446-8502 Japan

www.makita.com



885B28-972
EN, PL, HU, SK,
CS, UK, RO, DE
20250710